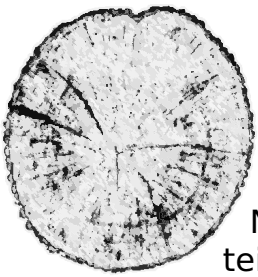

Ideen gesucht

Man mag es kaum glauben, aber bei dem Umweltwettbewerb der PSD-Bank Nord für Schulen der Region, an dem wir teilgenommen haben, sind wir leider leer ausgegangen. Doch den olympischen Gedanken, „dabei sein ist alles", aufgreifend sei das Motto ausgegeben:

Mitmachen ist alles!

Es passiert zwar schon viel an unserer Schule, aber vielleicht geschieht im Umfeld bei den Schülern und Eltern noch viel mehr. Der Umweltgedanken kennt keine Grenzen und gute Ideen sollte man nicht für sich behalten.

Darum bitten wir alle Leser um Zuschriften oder kleine Artikel, in denen sie ihre Ideen, Umweltaktionen, Naturbeobachtungen oder Gedanken beschreiben.

Zum Beispiel helfen viele bei der Umsiedlung von Kröten mit. Das Wochenblatt ist das optimale Forum, um diese Arbeit und ihre Ziele zu erläutern. Vielleicht finden sich dabei auch liebe, interessierte Mitmenschen, die helfen können. Denn gerade diese Arbeit verlangt sehr viel Einsatz. In den letzten Jahren beteiligten wir uns auch mit Schulklassen sporadisch immer mal wieder daran. Die Kinder lernten nicht nur die Lebens- und Verhaltensstrukturen von Kröten kennen (so mancher hatte das erste Mal in seinem Leben eine echte Kröte in der Hand), sondern es bereitete allen auch viel Spaß.

Gerade in diesem Winter konnte man die Not leidenden Singvögel an den Futterhäuschen gut beobachten. Hat nicht jemand Lust, seine Beobachtungen des spaßigen Gezankes zwischen Kohlmeisen, Blaumeisen und anderen Gästen zu beschreiben?

Es gibt so viel Faszinierendes in unserer direkten Umwelt zu sehen, zu beschreiben und zu tun. Lasst uns an den Erfahrungen teilhaben und...

...schreibt uns einfach!

Helga Scholz & Alexander Piecha

gefördert durch: DBU Deutsche Bundesstiftung Umwelt www.dbu.de

www.Erfahrbare-Nachhaltigkeit.de